

## **Wissenschaftliches Projekt „Interaktion in der professionellen Mediation“ Hinweise zur finanziellen Förderung im Rahmen des Projektes**

Um allen die Teilnahme an diesem wissenschaftlichen Projekt zu ermöglichen, hat der BAFM-Förderverein einen **Fördertopf** eingerichtet, aus dem Honorarkosten für die Mediationen beglichen werden können.

### **Die Rahmenbedingungen für die Teilnahme an einer geförderten Mediation sind:**

- Bereitschaft des beauftragten Mediators/der beauftragten Mediatorin
- Zustimmung der Konfliktparteien
- Audio-Aufnahmen ab der 1. Mediationssitzung
- Keine Gruppenmedationen
- Ein geringer Eigenbeitrag der Mediand/innen. Die Honorarkosten der Mediator/innen werden vom Förderfonds des BAFM-Fördervereins übernommen.
- Obergrenze der jeweils geförderten Mediation liegt bei 1500.-€
- Thematisch sollte es sich bei den Fällen um Familienmediation im weiteren Sinne handeln. Es kommen neben Trennung, Scheidung, Umgangs- und Sorgerechtsstreitigkeiten auch andere Themen wie Erbschaftskonflikte, Übergaben von Familienunternehmen und Geschwister- und Generationenkonflikte in Frage.

Anträge auf Förderung halten auf Anfrage die Mediator/innen bereit, bzw. der Koordinator des Projektes:

Sebastian Prüfer, ZeGG, Rosa-Luxemburg-Str. 89, 14806 Bad Belzig, [sp@coachingcenterjena.de](mailto:sp@coachingcenterjena.de), Mobil: 0171-5778850.